

## SITZUNGSVORLAGE

Gremium **Gemeinderat**  
öffentlich am 23.11.2020

Drucksache Nr. **2020/226**  
Federführung Verwaltungszernat  
Sachbearbeiter Astrid Exo  
Stand 06.11.2020  
Aktenzeichen 361.25  
Mitwirkung Kultur- und Sportamt

### **Antrag der GOL-Fraktion zur Erinnerungskultur in der Kriegerheimsiedlung - Beschlussvorschlag**

#### **Beschlussvorschlag**

- 1. Im Jahr 2021 soll jede Straße in der Kriegerheimsiedlung eine kleine Erklärungstafel zum Straßennamen neben dem Straßenschild erhalten.**
- 2. Die Stadt errichtet kein Mahnmal zum Ersten Weltkrieg in der Kriegerheimsiedlung.**

#### **Sachdarstellung**

##### 1) Erklärung der Straßennamen

Die GOL-Fraktion hat am 02.11.2020 beantragt, die Straßenschilder in der Kriegerheimsiedlung um eine Erklärung zu ergänzen, die den geschichtlichen Kontext des Straßennamens erklärt. Außerdem hat sie beantragt, in Abstimmung mit dem Stadtarchiv, den im Quartier Kriegerheimsiedlung lebenden Menschen und den Vereinen und Institutionen, die sich mit der Stadtgeschichte befassen, ein Mahnmal am Rand der Siedlung zu errichten, das die Erklärungen zu den Straßennamen vertieft und mehr als 100 Jahre nach Beendigung der Ersten Weltkriegs zu Frieden und Demokratie mahnt.

Die Verwaltung begrüßt den Vorschlag, Straßennamen durch kleine Tafeln zu erläutern. Es erscheint sinnvoll, nach und nach für alle geschichtlich relevanten Straßenbezeichnungen, deren Sinn sich nicht jedem ohne weiteres erschließt, Erklärungen vor Ort anzubringen. Als erstes Quartier soll die Kriegerheimsiedlung solche Tafeln erhalten. In späteren Jahren könnten weitere Gebiete folgen.

Die bisher vereinzelt im Stadtgebiet montierten Zusatzschilder der Firma Berwicker kosteten rund 100 € zuzüglich Montagekosten durch den Bauhof. Möglich sind Breiten von 35 bis 50 cm, doppelt oder einseitig bedruckt. Bei einer Höhe von 10 cm und einer Schrifthöhe von 16 bis 19 mm sind bis zu drei Zeilen möglich. Je nach Ausführung kann der aktuelle Listenpreis dann bis zu 191 € betragen.

Auszustatten sind in der Kriegerheimsiedlung acht Straßennamenschilder:  
Flandern-, Vogesen-, Argonnenstraße; Verdun-, Somme-, Karpaten-, Isonzo- und  
Marneweg.

Entwurfsbeispiel für ein Zusatzschild:

## **Flandernstraße**

### **Flämische Region in Belgien Schlachtfeld im 1. Weltkrieg**

Der historische Hintergrund dieser Namensgebung kann mit der begrenzten Textmöglichkeit auf den Zusatzschildern nicht angemessen erklärt werden. Alternativ gibt es in einigen Städten deshalb Pfostenaufkleber mit QR-Codes. Auf der hinterlegten Website steht Platz für eine ausreichende Erklärung zur Verfügung.

#### 2) Mahnmal zum Ersten Weltkrieg

Dem Gedenken an die Opfer des Ersten Weltkriegs dient das Denkmal im Alten Gottesacker. Dort findet auch jedes Jahr die Feierstunde zum Volkstrauertag statt. Daher erscheint es derzeit nicht notwendig, dass die Stadt ein weiteres Mahnmal errichtet.

## **Auswirkungen auf das Klima**

Nein

Ja, positiv

Ja, negativ

Begründung:

## **Finanzielle Auswirkungen**

Für die acht Zusatzschilder zu den Straßennamen ist mit Kosten von etwa 2.000 € zu rechnen. Diese werden aus dem Budget des Amtes für Kultur und Sport beglichen, Kostenstelle 281000 (Sonstige kulturelle Angelegenheiten – Heimatpflege).

## **Anlagen**

- 1) **Antrag der GOL-Fraktion vom 02.11.2020**
- 2) **Datensammlung zur Kriegerheimsiedlung aus den Gemeinderatsprotokollen vom 01.12.2017**

